

Das Ende von Dachau. Von Johann Steinbock. 8° (60). Salzburg 1948, Österreichischer Kulturverlag. Brosch. S 5.—, Halbleinen geb. S 8.—.

Die buchtechnisch schön ausgestattete und mit einem genauen Plan des Konzentrationslagers versehene Schrift ist der einzige bisher in deutscher Sprache veröffentlichte Bericht über das bewegte Ende der Hölle von Dachau. Kein Unterton des Hasses läßt hier einen Zweifel an der Objektivität des Verfassers aufkommen, der sachlich schildert, was er selbst erlebte, als die Amerikaner mit ihren Panzern durch die ehemaligen Lagertore von Dachau vorgestoßen waren. Treue zum Beruf und restlose Hingabe an unser liebes Vaterland hatten Johann Steinbock nach Dachau gebracht. Er schrieb seinen Bericht als wichtigen Beitrag zur Geschichte und für Österreicher und Friedensfreunde.

Kronstorf (O.-Ö.).

Pfarrer Leopold Arthofer.

Neues religiöses Kleinschrifttum

Zusammengestellt vom Referenten für Schrifttum des Seelsorgearmtes Linz.

Das Tor. Gespräche über Religion mit jungen arbeitenden Menschen.

Die wunderbare Straße. Der Weg unseres Denkens zu Gott. Schriftenreihe für junge werktätige Menschen, Heft 1 und 2. Von Dr. Josef Binder. Linz, Verlag Kathol. Schriftenmission. Je S 1.60.

Wie wenig nehmen doch zumeist unsere Schulentlassenen aus dem Religionsunterricht mit ins Leben hinaus. Mit der Fülle von Eindrücken, die auf unsere Fünfzehnjährigen einstürmen, vermögen oft die kindlichen Kenntnisse aus dem Religionsunterricht nicht mehr Schritt zu halten. Darum erfüllen diese lebensfrischen Berufsschulkatechesen eine wichtige Aufgabe: sie streuen Gottes Samen faßbar und fruchtbar in kostbaren Boden.

Das Burschenbüchl. Du und dein Gott, dein Beruf, dein Mädel. Von P. Alfred Geier S. J. Innsbruck, Verlag Felizian Rauch. S 1.50.

Mit eindruckskräftigen Worten werden unseren Burschen ein paar wichtige Grundsätze über ihr Verhältnis zu Gott, zum Beruf und zum Mädel vorgesetzt. Man fühlt im Verfasser den Heimkehrer, der nun als Seelsorger seine Erfahrungen auszuwerten versteht.

Die Ehe im göttlichen Weltplan. Von P. Norbert M. Schachinger O. S. B. Wels, Verlag Franz Reisinger. S 1.20.

Aus der Erkenntnis, daß es zu einer wirklichen Eheheiligung nicht reicht, wenn man sie in erster Linie nur von der psychologisch-menschlichen Seite beleuchtet, versucht der Verfasser hier, für die Aufgeschlossenen eine Schau der Ehe im Lichte der Majestät Gottes zu geben. Zweifellos wird diese Schrift, wenn sie zur rechten Zeit in die rechte Hand kommt, ihr Gutes wirken, wenn auch nicht jeder damit einverstanden sein wird, daß die Erbsündentheorie von P. Petrus Mayrhofer (die Ursünde Adams als Übertretung eines übernatürlichen Zeugungsverbotes) zu Grunde gelegt wird.

Herr, mach mich rein. Geschichten um die hl. Beichte.

Du bist mein Leben. Geschichten um die hl. Kommunion. Von Josef Kronerwöther. Linz, Verlag Katholische Schriftenmission. Je S 1.50.

Immer wieder verlangt die Seelsorge nach guten Kinderschriften, die die tiefen Wahrheiten des Glaubens und die Forderungen christlichen Lebens in anschaulichen Bildern darzu-